

25.04.2008: Fachkräftebeschaffung war das große Thema des 12. Jenaer Wirtschaftstags, auf dem sich die Wirtschaftsinitiative präsentiert hat. Vor knapp 200 Teilnehmern lobte Wirtschaftsexperte Michael Hüther am Donnerstag die gute Wirtschaftsentwicklung Thüringens.



Singleansicht - Wirtschaftsinitiative für Mitteldeutschland

Page 1 of 1

Standort

Jenaer Wirtschaftstag thematisiert Fachkräftebedarf

25. April 2008

Fachkräftebeschaffung war das große Thema des 12. Jenaer Wirtschaftstags, auf dem sich die Wirtschaftsinitiative präsentiert hat. Vor knapp 200 Teilnehmern lobte Wirtschaftsexperte Michael Hüther am Donnerstag die gute Wirtschaftsentwicklung Thüringens.



Prof. Dr. Michael Hüther, Institut der deutschen Wirtschaft

„Erfolgsfaktoren im Visier: Den Wandel erfolgreich gestalten“ war das Thema des 12. Jenaer Wirtschaftstags. Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW), stellte Thüringens wirtschaftliche Vorreiterrolle heraus, die es gemeinsam mit Sachsen in Ostdeutschland einnehme. „Thüringen hat seit dem Jahr 2000 stärker expandiert als Gesamtdeutschland“. Nun gelte es auch hier das Fachkräfteproblem anzupacken. Deutschland habe zwar weniger Zuwachs an Akademikern als andere europäische Länder. Allerdings sei die duale Ausbildung hierzulande ein großes Plus, relativierte Hüther den Mangel an Akademikern.

Andreas Krey, Sprecher der Geschäftsführung der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG), brachte konkrete Vorschläge zur Beschaffung der benötigten Fachleute. Die LEG wolle vor allem bei den gut 40.000 Wochenpendlern verstärkt für Positionen in Thüringen werben. Auch Zeitsoldaten, die in Thüringer Kasernen dienen, sollten für die Zeit nach dem Bund für Stellen im Freistaat geworben werden. Darüber hinaus gelte es, Studierende in der Region zu halten. Bisher blieben etwa 44 Prozent der Abgänger der Fachhochschule Jena in Thüringen. Dabei seien 87 Prozent der Studierenden aus der Region. Das solle sich ändern, betonte auch Rektorin Gabriele Beibst.

In den auf den Begrüßungsteil folgenden sieben Foren ging es vor allem um Optimierungsmöglichkeiten bei Management- und Controllingaufgaben sowie Prozess- und Projektmanagement. Auch die Bedeutung von Produktdesign und Kundenmanagement wurden in einzelnen Foren diskutiert. Die Auswirkungen der neuen Europäischen Gesetzgebung und Bankenleistungen für den Mittelstand standen ebenso im Blickpunkt der Teilnehmer.

Foto: Andreas Krey, LEG Thüringen



Veranstalter des Jenaer Wirtschaftstages sind die Unternehmensberatung Prof. Dr. V. Botta, die Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, der Bundesverband Mittelständische Wirtschaft e.V., Landesverband Hessen-Thüringen sowie die PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Schon in den vergangenen Jahren hatte die Initiative den Jenaer Wirtschaftstag unterstützt.

Weitere Informationen:

- ▼ Jenaer Wirtschaftstag
- ▼ Stadt Jena
- ▼ Institut der Deutschen Wirtschaft Köln
- ▼ Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen LEG
- Nachricht: Wirtschaftsinitiative zu Gast auf Wirtschaftstag
- Nachricht: Mitteldeutsche Städte schließen Jenaer Erklärung